

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretinig und Hauswalde.

12. Jahrgang

09. Februar 2018

Nummer 06



Jahreshauptversammlung Freiwillige Feuerwehr Großröhrsdorf

Am 27.01.2018 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Stadtteilfeuerwehr Großröhrsdorf in der Festhalle statt. Diese wurde zum Anlass genommen, auf die Geschehnisse des vergangenen Jahres zurückzublicken.

Stadtteilwehrleiter Peter Ansorge berichtete zunächst über die Mitgliederzahlen der Wehr. Mit insgesamt 78 Mitgliedern, welche sich auf die aktive Wehr, die passive Abteilung, die Alters- und Ehrenabteilung sowie die Jugendfeuerwehr verteilen, ist die Großröhrsdorfer Wehr recht gut aufgestellt. Dennoch würden sich besonders die 42 Einsatzkräfte der aktiven Wehr über mehr Unterstützung freuen. Nicht zuletzt aus diesem Grund entstand innerhalb der Feuerwehr im vergangenen Jahr eine Projektgruppe zur Mitgliedergewinnung, welche sich intensiv mit dem Thema befasst. Besonders problematisch sind weiterhin die Werkzeuge in der Zeit von 6-17 Uhr. Hier stehen im Jahresdurchschnitt nur 10 Kräfte pro Einsatz zur Verfügung, fast doppelt so viele wären notwendig, um alle Funktionen zu besetzen. Sorgen um die Tageseinsatzbereitschaft muss man sich aber derzeit nicht machen.



Auszeichnung (v.l.n.r.): M. Kühn, M. Schmidt, J. Fröhlich, M. Oswald, R. Gäbler, M. Schachtschabel

Die Großröhrsdorfer Feuerwehr konnte über das gesamte Jahr 24 Stunden am Tag gewährleisten, bei Alarm auszurücken, was in der heutigen Zeit leider nicht mehr selbstverständlich ist. Die fehlenden Einsatzkräfte müssen dann durch die weiteren Stadtteilwehren Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde ergänzt werden, was zur Folge hat, dass eine große Menge an Fahrzeugen anrücken muss.

Bei den im Jahr 2017 52 abgearbeiteten Einsätzen wurden neun Menschen verletzt bzw. gerettet, für drei Personen kam jede Hilfe zu spät. Weiterhin konnte eine Katze von einem Baum geborgen werden sowie zwei weitere aus einer verrauchten Wohnung, in der es zu einem Küchenbrand gekommen war. So leistete die Wehr im gesamten Jahr 748 Einsatzstunden.

Hinzukommen viele Ausbildungsstunden, welche durch die Kameradinnen und Kameraden geleistet wurden.

Ein großer Höhepunkt im vergangenen Jahr war der Tag der offenen Tür im August. Die unzähligen Stunden der Vorbereitung und Organisation wurden durch viele neugierige Besucher belohnt, so dass die Feuer-

wehr hofft, zum 145-jährigen Jubiläum, welches am 25.8. dieses Jahr gefeiert wird, wieder viele Gäste begrüßen zu dürfen.

Mit weiteren Maßnahmen, wie z.B. der Präsentation auf dem Einigkeitsfest sowie der Unterstützung von Kindertagesstätten und den Schulen, brachte sich auch im vergangenen Jahr die Feuerwehr wieder aktiv in das Stadtleben ein und versuchte, in vielen Bereichen tatkräftig zu unterstützen. Zur Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft mussten zudem viele Stunden in die Wartung und Pflege von Geräten und Fahrzeugen investiert werden.

Stadtwehrleiter Peter Pirschel und Frau Bürgermeisterin Ternes



Auszeichnung B. Geißler

bedankten sich bei den Kameradinnen und Kameraden für fast 5000 Stunden geleistete Feuerwehrarbeit. Frau Ternes hob dabei besonders die aktive Kinder- und Jugendarbeit der Wehr hervor und zeigte sich erfreut, dass in regelmäßigen Abständen Mitglieder der Jugendfeuerwehr in die aktive Wehr übertreten. Mit der Beschaffung einer Wärmebildkamera sowie der Neuausstattung mit Atemschutztechnik, wurde zu dem die Einsatzfähigkeit und die Sicherheit für die Kameradinnen und Kameraden im vergangenen Jahr verbessert.



Beförderung St. Oehme und M. Schachtschabel

Im Anschluss wurden langjährige Mitglieder für ihren Dienst in der Feuerwehr ausgezeichnet sowie Beförderungen vollzogen.

In seinem Schlusswort dankte Stadtteilwehrleiter Peter Ansorge den Mitgliedern für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Durch das hohe Engagement wurde durch die ausschließlich ehrenamtlichen Mitglieder die Pflichtaufgabe der Stadt, den Brandschutz sicherzustellen, erfüllt. Wünschenswert wäre, wenn sich mehr Bürger unserer Stadt zu diesem Schritt entschließen würden und in die Freiwillige Feuerwehr eintreten.

(-> Seite 2)

Die Außenstelle der Stadtverwaltung im Ortsteil Bretinig, Am Klinkenplatz 9 bleibt urlaubsbedingt vom 16.02.-23.02.18 geschlossen.

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr

Außenstelle Bretinig und Hauswalde ☎ **035952.58309**
 Am Klinkenplatz 9, Ortsteil Bretinig
 Fax 035952.56887
 E-Mail heike.schoelzel@grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten der Außenstelle Bretinig

Dienstag:	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.30 - 12.00 Uhr

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	ENSO NETZ
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	ENSO NETZ
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112
Krankentransport und Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 (die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)
 Montag, Dienstag und Donnerstag: 19-7 Uhr
 Mittwoch: 14-7 Uhr
 Freitag: von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)
 Samstag/Sonntag: rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

10.02.	9 - 11 Uhr	Herr DS Kolk	035952-46819
11.02.	9 - 11 Uhr	Lutherstraße 15, Großröhrsdorf	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

09.02.	VITAL Apo.	Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2	035205-59915
10.02.	Stadt-Apo.	Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Str. 3	035952-33031
11.02.	Hirsch-Apo.	Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7	035205-54236
12.02.	Arnoldis-Apo.	Arnsdorf, Niederstraße 14	035200-256-0
13.02.	Löwen-Apo.	Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17	035955-72336
14.02.	Elefanten Apo.	Radeberg, Röderstraße 1	03528-447811
15.02.	R.-Koch-Apo.	Pulsnitz, R.-Koch-Str. 3	035955-45268

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
 Sa + So ganztägig,
 nur nach telef. Anmeldung!

09.02. - 16.02. Frau Dr. Obitz, Ottendorf-Okrilla,
 Tel.: 035205/73388

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf **zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt**. Einzel Exemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Grd., Tel.: 035952 - 283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grd., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): **Freitag der Vorwoche**, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: **Montag der Erscheinungswoche** 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR.

Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werboredaktion.

Jahreshauptversammlung ...

(Fortsetzung von Seite 1)

Kontaktieren Sie uns oder kommen Sie vorbei. Informationen unter www.feuerwehrgrossroehrsdorf.de.

Besuchen Sie uns auch auf Facebook:
www.facebook.com/FWGGrossroehrsdorf

FF Großröhrsdorf

Ausgezeichnet für langjährige Feuerwehrzugehörigkeit:

10 Jahre	Jan Fröhlich	Ronny Gäbler
	Marcel Kühn	Marcel Schachtschabel
	Marcel Schmidt	Mirko Oswald
30 Jahre	Burkhard Geißler	

Beförderungen

zur Feuerwehrfrau	Michelle Paschke	
zum Feuerwehrmann	Patrick Neuber	Simon Oelsner
	Florian Murke	
zum Oberfeuerwehrmann	Stephan Oehme	Marcel Schachtschabel
zum Löschmeister	Mirko Oswald	

Öffentliche Bekanntmachung

Beschlüsse der 36. öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 30. Januar 2018

- Beschluss StR 299-36./18
Annahme und Verwendung von Spenden
- Beschluss StR 300-36./18
Auseinandersetzung des Kirchsullehns Großröhrsdorf
- Beschluss StR 301-36./18
Vergabe von Bauleistungen für das Bauvorhaben „Abbruch alte Schule und Neubau einer 1-zügigen Grundschule im OT Bretinig“ - Los Trockenbauarbeiten
- Beschluss StR 302-36./18
Vergabe von Bauleistungen für das Bauvorhaben „Abbruch alte Schule und Neubau einer 1-zügigen Grundschule“ im OT Bretinig - Los Innenputzarbeiten
- Beschluss StR 303-36./18
Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Alte Straße - Bereich Praßerstraße“
- Beschluss StR 304-36./18
Auslegung des Vorentwurfes des Bebauungsplanes „Alte Straße - Bereich Praßerstraße“
- Beschluss StR 305-36./18
Abwägung über die eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplanes „Gärtnerei Alte Straße“
- Beschluss StR 306-36./18
Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Gärtnerei Alte Straße“

Öffentliche Bekanntmachung

über die Aufstellung des Bebauungsplanes sowie die Auslegung nach § 3 Abs. 1 BauGB – Beteiligung der Öffentlichkeit - zum Vorentwurf des Bebauungsplanes „Alte Straße – Bereich Praßerstraße“

Der Stadtrat Großröhrsdorf hat in seiner Sitzung am 30. Januar 2018 mit Beschluss Nr. StR 303-36./18 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Alte Straße – Bereich Praßerstraße“ beschlossen.

In gleicher Sitzung wurde mit Beschluss Nr. StR 304-36./18 der Vorentwurf des Bebauungsplanes „Alte Straße – Bereich Praßerstraße“, bestehend aus Planteil, textlichen Festsetzungen, Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 10. Januar 2018 gebilligt und zur Offenlage bestimmt.

Ziel und Zweck der Planung ist es, durch die Ausweisung des Gebiets als Mischgebiet eine Wohnbebauung sowie die Erweiterung des vorhandenen Gewerbes zu ermöglichen. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die in der Karte dargestellten Bereiche und somit

Öffentliche Bekanntmachung

die Flurstücke 914/8a-i, 914/7, 914/7a, 914/9, 914/6, 914/2 sowie Teile des Flurstückes 914/10 im Bereich der Alten Straße.

Folgende Umweltinformationen sind verfügbar: Beschreibung und Bewertung der Umweltauswirkungen zu den Schutzgütern Mensch, Tiere und Pflanzen, Boden, Wasser, Klima und Luft, Landschaft, Kultur und sonstige Sachgüter sowie deren Wechselwirkungen zueinander.

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes „Alte Straße – Bereich Praßerstraße“ liegt ab dem 19. Februar 2018 bis einschließlich 23. März 2018 im Bürgerbüro (Erdgeschoss) der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf während der Dienstzeiten

montags 8.30 Uhr – 12.00 Uhr
 dienstags 8.30 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
 mittwochs 8.30 Uhr – 12.00 Uhr
 donnerstags 8.30 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
 freitags 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

für jedermann öffentlich zur Einsicht aus. Während dieser Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf vorgebracht werden.

Parallel dazu können die kompletten Planungsunterlagen während der Auslegungszeit auch auf der Internetseite der Stadt Großröhrsdorf <http://www.grossroehrsdorf.de> eingesehen werden.

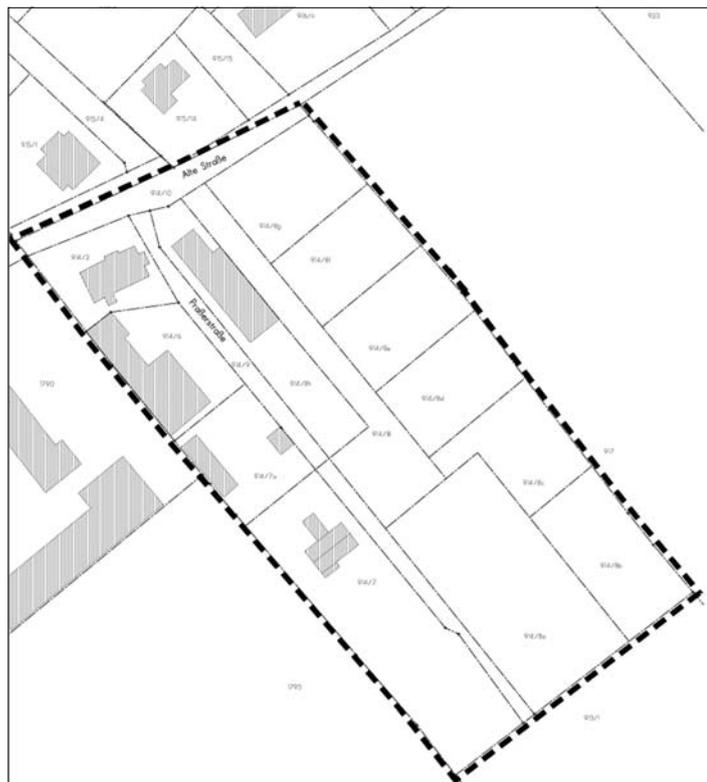
Gem. §4a Abs. 4 BauGB sind die vollständigen Planungsunterlagen einschl. der ortsüblichen Bekanntmachung auch auf dem zentralen Landesportal der Bauleitplanung unter www.bauleitplanung.sachsen.de einsehbar.

Gem. §4a Abs. 6 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplan nicht von Bedeutung ist.

Ein Antrag gem. §47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

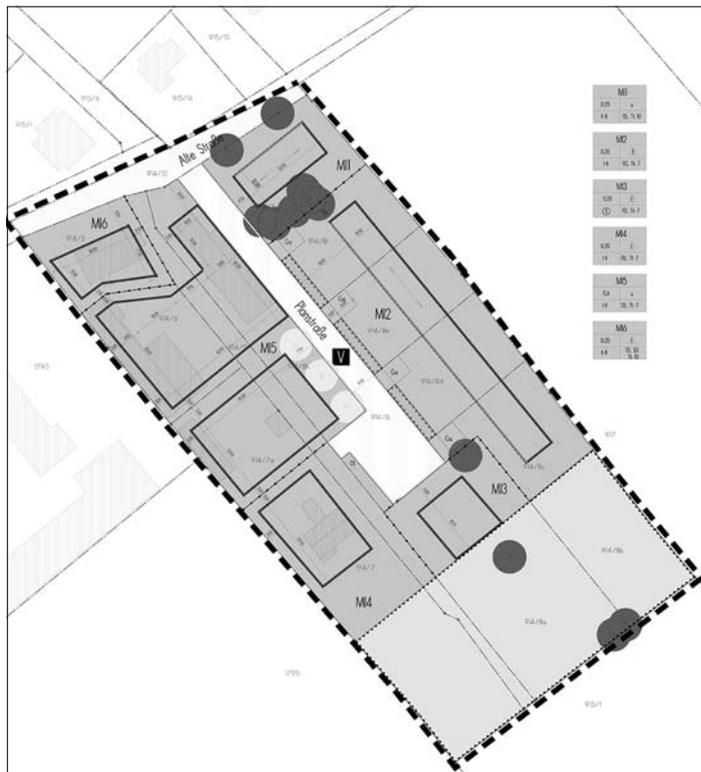



Ternes
 Bürgermeisterin



Lageplan mit Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Alte Straße – Bereich Praßerstraße“

Öffentliche Bekanntmachung



Vorentwurf des Bebauungsplanes „Alte Straße – Bereich Praßerstraße“

Stadtnachrichten

Information zu einer öffentlichen Sitzung

Die 36. Sitzung des Verwaltungsausschusses der Stadt Großröhrsdorf findet

am Donnerstag, 15.02.2018 um 19.00 Uhr

im Zimmer 20, 01900 Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 statt.

Dazu darf ich Sie herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 12. Dezember 2017
 2. Informationen der Bürgermeisterin
 3. Anfragen der Ausschussmitglieder
- Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Kerstin Ternes
 Bürgermeisterin

Aus der 36. Sitzung des Stadtrates berichtet

In seiner ersten Sitzung im Jahr 2018, am 30. Januar beauftragte der Stadtrat die Bürgermeisterin mit der Unterzeichnung eines Vertrages zur Auseinandersetzung des Kirchschullehns in Großröhrsdorf. In den vergangenen Jahrhunderten hatte die Kirche die Schulbildung in Deutschland übernommen. Zur Finanzierung der Kirchschullehrer wurden Kirchschullehn gebildet. Dabei handelt es sich um Grundstücke, deren Erträge dem Unterhalt des Kirchschullehrers dienten. Im Laufe des 19. Jahrhunderts wurde die Schulbildung zunehmend eine staatliche Aufgabe und es wurden vermehrt staatliche Schulgebäude auf dem Kirchschullehn errichtet. In der Weimarer Reichsverfassung von 1919 wurde geregelt, dass Bildung und Schule fortan ausschließlich in staatlicher Verantwortung liegen und dass das von der Kirche eingebrachte Vermögen geschützt ist. Als Konsequenz dieser Regelungen war es notwendig geworden, die Besitzrechte an Grund und Boden und am Gebäude zwischen Kirche und Staat zu klären, was als Kirchschullehnsauseinandersetzung bezeichnet wird. Dabei gibt es zwei Möglichkeiten: Der Verkauf der Grundstücke des Kirchschullehns an die Gemeinde oder der Verkauf des Gebäudes an die Kirchengemeinde. (→)

Stadt Nachrichten

Beide Varianten scheiterten in den überwiegenden Fällen an den finanziellen Möglichkeiten des jeweils anderen.

Um die Kirchschullehnsauseinandersetzung voranzubringen, wurde am 02.07.1996 zwischen dem Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsen und dem sächsischen Städte- und Gemeindegtag eine Rahmenvereinbarung geschlossen, die die vermögensrechtlichen Fragen über das Kirchschullehn regeln soll. Auf dieser Grundlage wurde der nun zu unterzeichnete Vertrag zwischen der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großröhrsdorf-Kleinröhrsdorf und der Stadt Großröhrsdorf erstellt. In Großröhrsdorf betrifft dies u.a. zum größten Teil die Flurstücke entlang der Lichtenberger Straße von der Stadtkirche bis zur Autobahn. Gemäß den Regelungen der Rahmenvereinbarung sollen die unbebauten Grundstücke des Kirchschullehns in kirchliches Eigentum übergehen. Flurstücke würden der Kommune nur dann zustehen, wenn diese mit einem Kirchschulgebäude bebaut sind und seit 1945 ausschließlich von der Kommune genutzt und auch baulich von dieser unterhalten wurden. Dies trifft in Großröhrsdorf nicht zu, so dass alle Grundstücke des Kirchschullehns dem kirchlichen Eigentum zuzuordnen sind.

Des Weiteren vergab der Stadtrat in dieser Sitzung die Trockenbau- und die Innenputzarbeiten für den Neubau der Grundschule im Ortsteil Bretnig. Für den Trockenbau war die Firma May & Mader Innenausbau aus Bahretal der wirtschaftlichste Anbieter und erhielt den Auftrag in Höhe von 96.208,85 €. Die Firma Bauservice Oswald aus dem Ortsteil Bretnig wurde mit einer Bruttovergabesumme in Höhe von 60.112,95 € mit den Innenputzarbeiten beauftragt.

In den nächsten Tagesordnungspunkten beschloss der Stadtrat die Aufstellung und die Auslegung des Bebauungsplanes „Alte Straße – Bereich Praßerstraße“. Ziel und Zweck der Planung ist es, dem Eigentümer eine Bebauung mit Wohngebäuden sowie die Erweiterung des vorhandenen Gewerbebetriebes zu ermöglichen. Die Stadt Großröhrsdorf hat derzeit eine hohe Nachfrage nach Wohngrundstücken, welche sie mit eigenen Flächen nicht decken kann. Um der erhöhten Nachfrage gerecht zu werden, ist die Stadt bestrebt, auch private Flächen dieser Nutzung zuzuführen.

Auch die nächsten Beschlüsse wurden mit dem Ziel, neue Wohnbauflächen zur Verfügung zu stellen, gefasst. Zunächst wurden die eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplanes „Gärtnerei Alte Straße“ abgewogen, bevor die Satzung als Ergebnis des Bauleitverfahrens beschlossen wurde.

Toilettenzwang für Hunde



Aus gegebenem Anlass weisen wir nochmals darauf hin, dass es eine Vielzahl von Hundetoiletten in der Stadt Großröhrsdorf und den Ortsteilen gibt. Gerade wenn der Schnee schmilzt, kommt so manche unschöne Hinterlassenschaft der Vierbeiner zum Vorschein.

Hier sind die Hundebesitzer in der Verantwortung. Bitte nutzen Sie die zur Verfügung gestellten Beutel zur Entsorgung des Häufchens ihrer Lieblinge und halten damit die Stadt sauber!

Auch alle anderen Bürger sind aufgefordert, nicht wegzusehen, wenn Frauchen oder

Herrchen ihren vierbeinigen Lieblingen den Dreck nicht nachräumen, sondern sie darauf anzusprechen.

Unsere Stadt im Internet:
www.grossroehrsdorf.de

Stadt Nachrichten



Kleiderbörse im Ortsteil Bretnig

Die Vorbereitungen für die nächste Kindersachenbörse laufen auf Hochtouren. Rückblickend können wir sagen, dass die Kleiderbörse in den letzten Jahren stetig gewachsen ist und so wird der Ratskeller im einstigen Gemeindeamt Bretnig langsam zu eng für dieses Projekt. Daher haben wir nunmehr die Hofescheune angemietet, damit dort hoffentlich genügend Platz ist für alle Verkaufsstände, für diejenigen, die sich bei Kaffee und Kuchen ausruhen möchten und natürlich für die Kleinen, die beim Bastelangebot ihrer Kreativität freien Lauf lassen können.

Also merkt euch folgendes Datum: **17. März 2018**

Von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr wird es wieder allerhand Sachen, Schuhe, Spielzeug, Bücher u.v.m. geben.

Wer sich bereits jetzt einen Stand sichern möchte, meldet sich bitte zeitnah an; Anmeldeschluss ist der 1. März 2018.

Gesucht werden auch dringend helfende Hände, die bei der Vorbereitung, beim Kuchenverkauf oder auch beim Basteln unterstützen möchten. Wer also Spaß beim Organisieren oder Basteln hat, bitte keine Scheu und einfach bei Corina Hartmann unter Tel: 0172 3644582 melden.

Wir freuen uns bereits jetzt auf die kommende Saison und die ersten Sonnenstrahlen.

Das Organisationsteam der Kleiderbörse in Bretnig



Anmeldeverfahren am Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium Großröhrsdorf

Eltern, deren Kinder in der 4. Klassenstufe eine Bildungsempfehlung für das Gymnasium erhalten haben, können sich im Zeitraum vom 28. Februar bis 7. März am Gymnasium anmelden. Gleiches trifft auch auf Schüler dieser Klassenstufe zu, die eine Empfehlung für die Oberschule erhalten haben.

Folgende Unterlagen sind bei der Anmeldung vorzulegen:

1. Das Original der Bildungsempfehlung
2. Die Kopie der Geburtsurkunde
3. Die Kopie des Halbjahreszeugnisses Klasse 4
Zusätzlich für Schüler mit Oberschulempfehlung die Kopie des Jahreszeugnisses der Klassenstufe 3
4. Das von Ihnen ausgefüllte Aufnahmeformular und das ausgefüllte Formular zur Rückmeldung an die Grundschule

Unser Sekretariat nimmt die Anmeldungen wie folgt entgegen:

Mittwoch,	den 28.02.	von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag,	den 01.03.	von 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag,	den 02.03.	von 7.30 Uhr bis 17.00 Uhr
Montag,	den 05.03.	von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag,	den 06.03.	von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch,	den 07.03.	von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung von beiden Erziehungsberechtigten zu unterschreiben ist.

Rückfragen beantwortet das Sekretariat als auch die Schulleitung.

48-h-Aktion



Vom 08. bis 10. Juni 2018 werden wieder hunderte Jugendliche aus dem Landkreis Bautzen etwas Bleibendes für ihren Heimatort schaffen.

Nach sechs erfolgreichen Durchläufen der 48-Stunden-Aktion auf Landkreisebene in den vergangenen Jahren konnten die Organisatoren die Kreissparkasse Bautzen und die Ostsächsische Sparkassen wieder als Hauptsponsoren gewinnen. Damit und mit einer Förderung durch das Landesprogramm Weltoffenes Sachsen im Rahmen der Partnerschaften für Demokratie verfügt das Projekt über eine solide Finanzierung

Stadtnachrichten

und kann in bewährter Form wie in den vergangenen Jahren fortgeführt werden.

Bei der Auswahl der Projektideen sind den Jugendlichen keine Grenzen gesetzt. So ist alles möglich: Soziokulturelle Projekte haben zum Ziel, das Alltags- und Freizeitangebot für die Menschen im ländlichen Raum zu bereichern und zu verbessern. Spielplätze können auf Vordermann gebracht, Jugendräume renoviert oder Schulhöfe umgestaltet werden. Aber auch die Organisation eines Kinderfestes, Theaterstücks oder einer Ausstellung sind denkbar. Bei den Dorferneuerungsprojekten geht es darum, zentrale Orte im ländlichen Raum attraktiver und angenehmer zu gestalten. Das tut die Landjugend, indem sie zum Beispiel Bushaltestellen neu herrichtet, Fassaden streicht, öffentliche Plätze gestaltet oder Wanderwege errichtet. Der ländliche Raum zieht auch Touristen an, die Erholung fernab vom Großstadtrummel auf dem Land suchen. Im Rahmen der Tourismusprojekte verbessern und verschönern Landjugendliche die Infrastruktur für Besucher. So gestalten die jungen Menschen Rastplätze, säubern und pflegen Parkanlagen, erneuern Ausschilderungen, bauen einen Brunnen oder legen einen Sinnespfad an. Es sind auch Projekte zum Schutz von Natur und Umwelt möglich. Die notwendigen Materialien, Geräte und Helfer für die gemeinnützigen Aktionen suchen sich die Jugendgruppen selbst, wobei der Rat, die Mithilfe und Unterstützung von Bürgern und regional ansässigen Wirtschaftsunternehmen oft gefragt sein werden.

So bunt wie die Ideen sind auch die Jugendgruppen. Ob Jugendinitiativen, Jugendclubs, Jugendfeuerwehr, kirchliche Jugendgruppen, Sportvereine oder Schulklassen: Hier dürfen alle mitmachen, die eine gute Idee in die Tat umsetzen möchten. Hauptsache, sie kommt den Menschen dort zugute und macht die Heimat schöner, lebens- und lebenswerter.

Zum siebenten Mal wird 2018 der Sonderpreis der Sparkassen ausgeschrieben. Möglich macht dies die sehr gute und partnerschaftliche Beteiligung der Kreissparkasse Bautzen und der Ostsächsischen Sparkasse. Die Projektauswahl und der Entscheid über die Höhe der einzelnen Prämierungen finden im Rahmen der Jurysitzung im Mai statt. Zu den Bewertungskriterien gehören Aspekte wie Gemeinnützigkeit, die Wirksamkeit des Projektes in der Öffentlichkeit, Nachhaltigkeit und der Ideenreichtum der Aktionsgruppe. Nicht bewertet werden jedoch die Zahl der beteiligten Jugendlichen oder die finanzielle Dimension der Umsetzung. Auch muss das Preisgeld nicht zwangsläufig für die Aktion eingesetzt werden, sondern steht der Initiativgruppe zur freien Verfügung. Jede angemeldete Aktionsgruppe nimmt automatisch am Auswahlverfahren teil (eine extra Bewerbung für den Sonderpreis ist nicht nötig!). Wer also schon bei der Planung seines Projektes die oben aufgeführten Kriterien einfließen lässt, steigert seine Chancen! Die Gewinner werden im Rahmen der Auftaktveranstaltung am 7. Juni 2018 im Kreistagsaal in Bautzen bekannt gegeben.

Bis 15. April 2018 nehmen die Regionalbüros Gruppenanmeldungen entgegen. Anmelden können sich interessierte Gruppen auch unter www.48h-bautzen.de.

Seniorentreff Großröhrsdorf

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Interessierte,

der nächste Treff findet **am 15. Februar, 14.00 Uhr** im großen Vereinsraum der Kulturfabrik statt. Über die Geschichte des Einigkeitsvereines von 1891-1961 spricht Henry Honomichl. Unkostenbeitrag 2,- €. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Die Organisatoren

Beratungsangebote zur Aufarbeitung von SED-Unrecht in Sachsen

28 Jahre nach dem Mauerfall meinen viele, dass das DDR-Unrecht aufgearbeitet wurde und die Opfer längst rehabilitiert sind. Dem ist nicht so. Es gibt noch viele weiße Flecken und ungeklärte Biografien.

Der Sächsische Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur berät deshalb Betroffene und deren Angehörige zu Fragen der Rehabilitation von politisch motiviertem DDR-Unrecht. Dabei werden die gesetzlichen Rahmenbedingungen vorgestellt und die daraus möglichen

Stadtnachrichten

Entschädigungsansprüche auf den Beratungsfall bezogen abgewogen. Der Landesbeauftragte informiert über verschiedene Wiedergutmachungsleistungen, wie die Opferrente für Haftopfer, die Leistungsmöglichkeiten für jene, die weniger als 180 Tage in Haft waren, die berufliche Rehabilitation oder auch die verwaltungsrechtliche Rehabilitation. Neben der Beratung zu neuen Anträgen können auch laufende Rehabilitationsverfahren besprochen und Anträge auf Stasi-Akteneinsicht gestellt werden. Fragen, die die Biografieklärung oder die Anerkennung gesundheitlicher Haftfolgeschäden betreffen, können ebenfalls erörtert werden.

Bitte beachten Sie, dass die Rehabilitierungsgesetze nach jetzigem Stand zum 31.12.2019 auslaufen und danach keine Anträge mehr möglich sind.

Wenn Sie eine Beratung in Ihrer Stadt wünschen, können Sie sich direkt beim Leiter der Hauptverwaltung, Herrn Stefan Schneider (Tel. 035952 - 28330). Er wird mit uns einen geeigneten Termin finden. Natürlich können Sie sich auch unabhängig davon direkt in unserer Dienststelle in Dresden melden. Verantwortlich für die Bürgerberatung ist Martina Pohl. Ihre telefonische Durchwahl ist die 0351-6568113.

Schriftliche Anfragen senden Sie bitte an:
Sächsischer Landesbeauftragter zur Aufarbeitung der SED-Diktatur
Unterer Kreuzweg 1
01097 Dresden

oder per Mail an: lasd@slf.sachsen.de

Antragsformulare zur Stasi-Akteneinsicht oder auch Informationen zu den Reha-Gesetzen senden wir Ihnen gerne zu.

Sächsischer Landesbeauftragter zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

Alle guten Dinge sind drei

Der Camping- & Freizeitpark LuxOase holt drei europaweite Spitzenplatzierungen

Das Ranking der 100 beliebtesten Campingplätze Europas durch die Bewertungsplattform www.camping.info steht wieder fest. [Camping.info](http://www.camping.info) ist der meist besuchte online Campingführer im deutschen Sprachraum. Die Plattform wird in 27 Sprachen publiziert und gilt beispielsweise auch in Polen und Tschechien als Nr. 1 bei der Campingurlaubsplanung. 23.000 Campingplätze Europas wurden mit 141.713 Bewertungen von rund 65.000 Gästen beurteilt. Der jährlich von [camping.info](http://www.camping.info) auf der CMT in Stuttgart vergebene Award für die beliebtesten Campingplätze Europas versteht sich als reiner Publikumspreis, es gibt keine Jury und keine Ermessens-Entscheidungen. Einzig die Bewertungen der Gäste zählen! Der Camping- & Freizeitpark LuxOase schaffte es wieder als Gästeliebling unter die Top Ten Europas und ist im Ranking bester seines Bundeslandes.



Auch in der strengen Bewertung der professionellen Inspektoren des ADAC konnte der Camping- & Freizeitpark LuxOase punkten. In zehn Bereichen mit bis zu 300 Einzelinformationen gibt es 2018 aktuell 16 deutsche Campingplätze, die das begehrte Siegel „Super-Campingplatz“ auf

Stadtnachrichten

der CMT in Stuttgart verliehen bekommen haben. Die LuxOase darf sich als einziger sächsischer Campingplatz mit diesem Prädikat schmücken und zählt damit auch europaweit zu den besten Spitzenanlagen der Campingbranche.

Alle guten Dinge sind drei: Eine weitere, internationale Auszeichnung erhielt die LuxOase auf der Vakantie-Jahresmesse in Utrecht (Niederlande) für das neue Imagevideo, das auch auf Youtube zu finden ist. Der Award zeichnet die Gestaltung und innovative Produktion eines Imagevideos aus. Der Film wurde von zwei jungen Hobby-Filmern produziert, die einen Vergleich mit professionellen Filmproduzenten nicht scheuen müssen.

Dass das Team der LuxOase rund um Familie Lux mit Herz und Leidenschaft für seine Gäste sorgt, soll auch weiterhin über die sächsischen Landesgrenzen hinaus Campingurlauber und die Profis der Branche überzeugen.

Bürgermeisterin Kerstin Ternes sowie Stadt- und Ortschaftsräte gratulieren der Familie Lux und ihrem Team ganz herzlich zu dieser dreifach Auszeichnung.

Senioren-Geburtstage



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Dieter Rentsch	am 13.02.	zum 80. Geburtstag
Frau Annemarie Eimann	am 17.02.	zum 80. Geburtstag

Ortsteil Bretinig

Herrn Ludwig Kern	am 13.02.	zum 70. Geburtstag
Frau Christel Steglich	am 14.02.	zum 70. Geburtstag
Frau Ilse Nitzsche	am 18.02.	zum 90. Geburtstag

Der Stadtrat, die Ortschaftsräte, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Vereine und Verbände



Wanderverein Großröhrsdorf e.V.

Winterwanderung am 14.02.18 durch die Massenei

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. sind herzlich zur Wanderung durch die Massenei eingeladen. Wir treffen uns am Mittwoch, dem 14.02.18, um 9:00 Uhr auf dem großen Parkplatz am Rathaus.

Unsere Wanderung führt uns über den Kleinen Stern nach Seeligstadt, wo wir das Kutschenmuseum besuchen werden. Weiter geht's dann zur Raststätte „Zum Paradies“. Dort können wir uns zum Mittagessen aus der Karte stärken. Anschließend laufen wir durch die Massenei zurück nach Großröhrsdorf.

Die Wanderstrecke beträgt ca. 12 km, je nach Beschaffenheit der Wanderwege. Für fußmüde Wanderer ist Gelegenheit zur Rückfahrt mit Bus oder Bahn. Die Anmeldung zur Teilnahme bitte bis Montag, den 12.02.18, um 12:00 Uhr in der Schreibwarenhandlung Zöllner vornehmen. Auf schönes Winterwetter hofft der Wanderleiter.

Bernd Hartmann

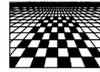
Wanderkegeln mit Pizzaessen am 17.02.18

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. treffen sich am Sonnabend, dem 17.02.18, in der Kegelhalle Großröhrsdorf zu einem Kegelabend. Beginn ist 18:00 Uhr und Ende gegen 22:00 Uhr. Bitte bringt Geschirr, Besteck, Trinkglas, Turnschuhe und gute Laune mit.

Die Teilnahmemeldungen und Essenauswahl bitte bis Freitag, den 16.02.18, im Schreibwarenladen Zöllner vornehmen. Getränke sind vor Ort vorhanden.

Gut Holz wünscht Holger Poitzsch

Vereine und Verbände



SC 1911 - Abteilung Schach

Dem Spitzenreiter unterlegen

TuS Coswig 1920 II. - SC 1911 Großröhrsdorf 5:3

In der 7. Runde der 1. Landesklasse musste der SC 1911 Großröhrsdorf beim Spitzenreiter Coswig II. antreten. Dabei erinnerten sich die Gäste gern an die Vorsaison, als man beide Punkte überraschend entführte. Doch diesmal standen die Vorzeichen schlecht, da die Großröhrsdorfer durch kurzfristigen krankheitsbedingten Ausfall eines Spielers einen Punkt kampflos abgeben mussten.

Nach zwei Stunden Spielzeit gab es die ersten Ergebnisse und das waren Punktteilungen an den Brettern 3 (Proschmann) und 6 (A. Schneider).

Kaiser hatte seinen Gegner am 5. Brett eigentlich schon überspielt, doch eine Ungenauigkeit verhinderte leider den Sieg und führte zur nächsten Punktteilung.

An den Spitzenbrettern boten Simon (1.) und Sauer (2.) sehr gut Paroli. Während Simon trotz offensiven Spiels seines Gegners das Gleichgewicht hielt und ein Remis schaffte, konterte Sauer mit sehr präziser Zugfolge und schaffte den einzigen Tagessieg der Gäste.

Die erstmals in der „1.“ eingesetzten Nachwuchsspieler E. Preetz (7.) und J. Thalheim (8.) hielten lange gut mit und mussten sich erst im Endspiel ihren erfahrenen Gegnern geschlagen geben.

Mit dieser 5:3-Niederlage rutschte der SC 1911 zwar von Platz 5 auf Platz 7 zurück, hat es aber in der eigenen Hand, im nächsten Spiel gegen Schlusslicht Bannewitz den Klassenerhalt vorzeitig zu erkämpfen.

Remis nach ausgeglichenem Spiel

SG Großdrebritz - SC 1911 Großröhrsdorf II. 3,5:3,5

In der 7. Runde der 2. Bezirksklasse trafen mit Großdrebritz und Großröhrsdorf II. zwei Tabellennachbarn aufeinander.

Am Ende gab es ein leistungsgerechtes Unentschieden, womit Großdrebritz auf Rang 3 und Großröhrsdorf II. auf Rang 4 verbleiben.

Die Punkte für den SC 1911 erkämpften Lindner, Schwarze und Bär mit Siegen und Wehner mit einem Remis.

Andreas Schneider



SC 1911 - Abteilung Fußball

Fußball-Nachwuchs Hallencup 2018

Spannenden Jugendfußball gibt es am Wochenende wieder in der Dreifeld-Sporthalle am Schulzentrum Großröhrsdorf zu sehen. **Samstag, den 10.02. und Sonntag, den 11.02.18** werden insgesamt 44 Teams, in 6 Altersklassen, um den Turniersieg in ihrer jeweiligen Altersklasse kämpfen.

Die Auftaktturniere zum diesjährigen „4. Großröhrsdorfer Hallen-Cup“ für Nachwuchsmannschaften fanden bereits im Januar statt. In den Altersklassen F-Junioren (U9/U8) und E-Junioren (U11/U12) wurden bereits erste Turniere durchgeführt.

Das Turnier der F-Junioren gewann der Dresdner SC, das der E-Junioren die Vertretung des 1. FC Lok Leipzig. Auch ein Turnier für Männermannschaften wurde bereits ausgetragen. Dies konnte die Vertretung von Preußen Elsterwerda für sich entscheiden. Schon diese Turniere hatten einen großen Zuschauerzuspruch.

Der nun folgende zweitägige Turniermarathon beginnt am Samstag um 8.30 Uhr mit einem Bambini-Turnier. Im Anschluss an das Turnier unserer jüngsten Vereinsfußballer, findet um 13:30 Uhr das zweite Turnier der F-Junioren statt.

Abschließen werden die C-Junioren (AK U15/U14) den Turnier-Samstag, mit ihrem Turnier ab 18:00 Uhr.

Am Sonntag wird um 8:30 Uhr das zweite Turniere der E-Junioren ausgetragen, ab 13:30 Uhr findet das Turnier der D-Junioren (AK U13/U12) statt und zum Abschluss des Turnierwochenendes wird ab 18:00 Uhr das Turnier der A-Junioren (AK U19/U18) ausgetragen.

Unter anderen haben Mannschaften von RB Leipzig (F-Jugend), des SV Berlin-Lichtenberg sowie weitere Teams aus Leipzig ihr Kommen zugesagt. Aber auch zahlreiche Teams aus Dresden und unserer Region werden sich dem Kampf um die begehrten Pokale stellen.

Auch für das leibliche Wohl unsere Gäste und Turnierbesucher wird

Vereine und Verbände

ausreichend gesorgt sein. Zuschauer sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist an beiden Turniertagen frei.

Die Nachwuchsabteilung Fußball des SC 1911

Auftakt zur 2. Halbserie der Männer

Am Wochenende **10./11.02.18** starten die Rückrunden der Kreisoberliga und der Kreisliga des Westlausitzer Fußballverbandes.

In der Kreisoberliga empfängt unsere 1. Männermannschaft, am Samstag um 14:00 Uhr den SV Bautzen. Unser Team startet als Tabellenführer in die 2. Halbserie. Ohne Niederlage wurde unsere Vertretung Herbstmeister in der Hinrunde. Nun gilt es, die weiße Weste auch im ersten Punktspiel im Jahr 2018 zu behalten. Unsere Mannschaft hat in den zahlreichen Vorbereitungsspielen unter Beweis gestellt, dass sie auf die Rückrunde gut vorbereitet ist. Auch ein Neuzugang ist zu vermeiden. Daniel Falkenberg von den Sportfreunden Dresden-Nord hat im Winter zum SC 1911 gewechselt und verstärkt unser Team weiter.

Bereits um 12:00 Uhr startet in der Kreisliga das Großröhrsdorfer Derby, SC 1911 2. gegen FSV Bretnig-Hauswalde, also auch gleich eine interessante Begegnung zum Rückrundenaufakt.

Die Spiele finden auf dem Kunstrasenplatz am Rödertalstadion statt.

Turniersieg der E1 des SC 1911 in Pulsnitz

Mit einer hervorragenden Leistung beim Hallenturnier in Pulsnitz holte man sich den Turniersieg. Die Kicker der E1 spielten einen hervorragenden Ball und wussten in jeder Situation spielerisch zu überzeugen.

Lobenswert war auch die mannschaftliche Geschlossenheit. Eltern und Trainer sind sehr stolz auf die positive Entwicklung der jungen Kicker. Es spielten: F. Schäffner, L. Brauer, T. Boden (1 Tor), M. Bothe (2), Y. Schneider (6), T. Weidner, R. Haase (8), L. Anders (7)



Herzlichen Dank nochmals an den Gastgeber aus Pulsnitz sowie für das gut organisierte Turnier.

Am kommenden Sonntag, 11.02.18 um 8.30 Uhr steht das eigene Nachwuchs-Hallenturnier an. Hier möchte man natürlich als Gastgeber bei einem tollen Starterfeld den Schwung mitnehmen.

Die Mannschaft und der SC 1911 freuen sich auf eine maximale und lautstarke Unterstützung von der Tribüne in der Drei-Feld-Sporthalle am Gymnasium.

Rückblick:

Herren	SC 1911 1. - SG Nebelschütz	3:0
	SC 1911 2. - USV TU Dresden	1:4
C-Junioren	Hallenkreismeisterschaft	2. Platz

Vorschau:

Sa. 10.02.

09:00	Herren	Ü32	Turnier in Pulsnitz
12:00	Herren	1. Kreisliga	SC 1911 2. - FSV Bretnig-Hauswalde
14:00	Herren	Kreisoberliga	SC 1911 - SV Bautzen

Hallen-Cup in der Drei-Feld-Sporthalle Großröhrsdorf

ab 08:30	G-Junioren (Bambini)
ab 13:30	F-Junioren
ab 18:00	C-Junioren

Vereine und Verbände

So. 11.02. Hallen-Cup in der Drei-Feld-Sporthalle Großröhrsdorf

ab 08:30 E-Junioren

ab 13:30 D-Junioren

ab 18:00 A-Junioren

Weitere Infos unter: www.sc1911.de



TSG Bretnig-Hauswalde – Kegeln

Spielbericht 04.02.18 - Männer

Zum Rückspiel gegen den KV Bautzen West sollte es nach zwei Niederlagen in Folge wieder einmal ein Sieg sein. Durch einen guten Start von Hans-Dieter Wagner mit 414 Holz und Uwe Haufe mit 444 Holz konnten wir bereits mit 96 Holz in Führung gehen. Trotz guter Ergebnisse von Bernd Händler mit 403 Holz und Andreas Petschke mit 412 Holz schmolz unser Vorsprung langsam dahin. Als schlussendlich Thomas Füssel mit 393 Holz und Frank Hornuff mit 369 Holz dennoch 26 Holz für unsere Führung aufrechterhalten konnten, war das Ziel erreicht. Zwei weitere Punkte und der Anschluss zur Tabellenspitze.

Kommentar: Paul Liebold

TSG Bretnig-Hauswalde 2435 Holz - KV Bautzen West 2409 Holz

Spielbericht 04.02.18 - U14

Am 04.02.2018 fand unser Rückspiel gegen den Königswarthaer SV statt. Unsere erste Starterin Annalena Frenzel mit 431 Holz konnte nach einem super Spiel einen Vorsprung von 72 Holz erzielen. Nach Norah Hildebrand mit 378 Holz betrug der Vorsprung noch nervenzerreißen 6 Holz. Julian Nitsche mit 348 Holz hatte einen durchwachsenen Tag und so gingen die Gäste das erste Mal in Führung und konnten diese, trotz der tollen 416 Holz von Moritz Lauke, ins Ziel bringen. Somit gingen die 2 Punkte verdient an den Königswarthaer SV.

Kommentar: Toni Schölzel

TSG Bretnig-Hauswalde 1573 Holz - Königswarthaer SV 1738 Holz



FSV Bretnig-Hauswalde e.V.

Ergebnisse:



Sonnabend, 03.02.

Männer-Kreisfreundschaftsspiel: FSV 1. – FSV Lauta 4:3
Tore: A. Majer, 2x M. Steinbrecher, M. Peter

Sonntag, 04.02.

Männer-Kreisfreundschaftsspiel – SV Aufbau Deutschbaselitz ausgefallen
AH Ü50: 2. Platz von 5 Mannschaften

Vorschau:

Sonnabend, 10.02.

Männer: SC 1911 Großröhrsdorf 2. – FSV 1. Beginn 12.00 Uhr

Weitere Informationen unter www.fsv-bretnig-hauswalde.de



Handballclub Rödertal - Die Rödertalbienen

1. Bundesliga Frauen: Rödertalbienen verlieren auch das Aufsteigerduell gegen die Flames

HC Rödertal – HSG Bensheim/Auerbach 24:30 (9:14)
Auch im heimischen Bienenstock schafft es der HC Rödertal erneut nicht, die ersten Punkte der Saison einzufahren. Die Bienen verlieren gegen die HSG Bensheim/Auerbach vor 612 Zuschauern mit 24:30.

Schon vor dem Anwurf war klar, dass Jurgita Markeviciute wegen Kniebeschwerden ausfällt. Auch Tammy Kreibich und Jessica Jander mussten krankheitsbedingt absagen.

Von Beginn an war die Hand des neuen Trainers Maximilian Busch zu erkennen. So spielte Michelle Urbicht auf der linken Außenbahn und Egle Alesiunaite zog in der Mitte die Fäden im Angriffsspiel. Das erste Tor fiel dann auch auf Seiten der Bienen, als Tamara Bösch (4/3 Tore) in der zweiten Minute zum 1:0 traf.

Die Gäste ließen sich davon nicht beeindrucken und zeigten, wofür sie bekannt sind. (→)

Vereine und Verbände

Mit einem schnellen Tempo-Gegenstoß traf Caroline Thomas (3 Tore) im direkten Gegenzug zum Ausgleich. Ab der 8. Minute setzte HCR-Trainer Busch erneut auf das taktische Mittel des Überzahlspiels. Er nahm die Torhüterin heraus, um eine zusätzliche Kreisläuferin auf dem Feld zu haben. Bis zum 7:7 durch Tamara Bösch in der 18. Minute begegneten sich beide Mannschaften auf Augenhöhe und der Plan der Bienen schien aufzugehen. Dann häuften sich auf Seite der Bienen erneut die Fehler. Nach einem 5:0-Lauf der Flames zum zwischenzeitlichen 7:12 hatte Bienen-Chefcoach Busch genug gesehen und wechselte erneut zurück auf das alte 6:6-System. Dadurch konnten sich die Bienen wieder etwas stabilisieren und es ging mit einem 9:14-Rückstand in die Umkleidekabine.



Die Halbzeitpause nutzte HCR-Präsident Andreas Zschiedrich, um den Fans das erhaltene Jugendzertifikat der HBF zu präsentieren. Gemeinsam mit Vorstandsmitglied Angela Wohlrab zeichnete er zudem die beiden Spielerinnen Emma Kocken und Luisa Lucas für ihre Berufung in die Landesauswahl Sachsen und das Erreichen des dritten Platzes beim diesjährigen Landespokal aus.

Wie die Feuerwehr begannen die Flames den zweiten Durchgang und vergrößerten ihren Vorsprung durch drei schnelle Tore auf 9:17 nach 33 gespielten Minuten. Doch die Bienen zeigten, wie auch schon vor 14 Tagen in Nellingen, ihren Kampfgeist und arbeiteten sich Stück für Stück zurück. Erneut war es ein Spiel auf Augenhöhe. Die Mannschaft von HSG-Trainerin Heike Ahlgrimm verwaltete jetzt den Vorsprung und ließ die Rödertalbienen auf maximal fünf Tore herankommen. 18 technische Fehler sind einfach zu viele und auch die Spielerinnen blieben, aufgrund mangelnder Erfolgserlebnisse, hinter ihrem eigentlichen Leistungsniveau zurück. Innerhalb von zehn Minuten gelang es der HSG Bensheim/Auerbach heute die Weichen auf Sieg zu stellen. Nach 60 Minuten stand eine bittere 24:30-Niederlage für die Bienen auf dem Tableau. Mit dieser Niederlage sind die Chancen auf einen Ligaverbleib auf ein Minimum gesunken.

HCR-Trainer Maximilian Busch: „Wir waren bereit, 60 Minuten mit Leidenschaft zu kämpfen. Das macht mich sehr stolz. Außerdem machen wir kleine Schritte nach vorne und irgendwann wird es reichen, um Spiele zu gewinnen. Wir hatten auch heute wieder gute Momente und gute Chancen. Daran müssen wir uns hochziehen.“

HSG-Trainerin Heike Ahlgrimm: „Ich bin sehr stolz und glücklich. Den Grundstein für den Sieg haben wir in der ersten Halbzeit gelegt. Selbst in der Phase, als der HCR 7:6 gespielt hat, haben wir super verteidigt. Nur neun Tore in der ersten Halbzeit sprechen eine klare Sprache. Auch auswärts 30 Tore zu erzielen ist top.“

HCR: Nele Kurzke (1), Ann Rammer, Stefanie Hummel (7), Joanna Rode (5), Tamara Bösch (4/3), Sarolta Selmecci (3/1), Jacqueline Hummel (2), Brigita Ivanauskaitė (2), Izabella Nagy, Egle Alesiunaite, Michelle Urbicht, Kamila Szczecina, Kathleen Nepolsky, Julia Mauksch (n.e.), Lisa Loehnig (n.e.)

7-m: 5/4 : 5/5, Strafen: 5 x 2 Min. / 5 x 2 Min., Disqu.: 0:0

Zuschauer: 612

Spielverlauf: 3:2 (5.), 4:5 (10.), 6:7 (15.), 7:9 (20.), 8:12 (25.), 9:14 (30.), 10:17 (35.), 12:19 (40.), 16:23 (45.), 18:25 (50.), 21:28 (55.), 24:30

www.roedertalbienen.de, Foto: Henry Lauke

Vereine und Verbände



SG Großröhrsdorf – Kegeln

**OKV-Klasse, Senioren, Staffel 2:
Heimsieg gegen Ottendorf-Okrilla**

Am 11. Spieltag wurde das Heimspiel gegen die Ottendorfer mit 1899:1839 klar gewonnen. Da auch Demitz-Thumitz verlor, wird es noch mal spannend an der Spitze.

Es führen Demitz-Thumitz, Ottendorf-Okrilla und Zeithain mit je 16:6 Pkt. Es folgen Großröhrsdorf mit 14:8, Lok Riesa mit 12:10, DD-Mickten und SC Riesa mit 6:16 und am Tabellenende Sörnewitz mit 2:20 Pkt.

Es spielten: F. Große 457, G. Nitzsche 514, P. Schuster 510 und F. Nitzsche/ W. Nitzsche 418.

F. G.



Angebote der Familienbildungsstätte

Was ist los in der Familienbildungsstätte?

Oft vereinnahmt uns der Alltag sehr, es bleibt wenig Zeit zum Durchatmen. Bei unseren Angeboten haben Eltern/Großeltern mit ihren Kindern/Enkelkindern die Möglichkeit zum Ausprobieren, sich inspirieren lassen, austauschen und miteinander Zeit zu verbringen, genauso aber auch Neues und Wissenswertes zu erfahren.

Wir laden Sie herzlich mit Ihren Kindern zu unseren Veranstaltungen ein. Dabei freuen sich schon die Kleinsten über einen Besuch in einer unserer thematischen Eltern-Kind-Gruppen, die etwas größeren Mädchen und Jungen können sich beim Familiensport ausprobieren oder Sie gönnen sich gemeinsam mit Ihrem Kind in unserem wöchentlichen Familiencafé eine kreative und entspannte Auszeit.

Im Frühjahr 2018 gibt es weitere spannende Angebote für Eltern und Kinder: Ab dem 7. März 2018 startet ein neuer Durchgang des Kurses „Topfit für die Schule - Schulvorbereitung im Familienalltag“. (Anmeldung bis 2. März 2018 über die FBS)

Die Kleiderbörse findet am 10. März 2018 in Großröhrsdorf statt. (Anmeldung ab 6. Februar 2018)

Am 21. März 2018 wird es in der Wesenitzsporthalle das besondere Angebot des „bewegten Lesens“ geben – hier werden Geschichten nicht nur vorgelesen, sondern auch gespielt, getanzt und gesungen.

Im Mai werden wir uns mit Müttern und ihren Kindern (bis 6 Jahren) im „zauberlichen“ Ambiente des Bischof-Benno-Hauses in Schmochtitz während einer 4-tägigen Freizeit in die Welt der Märchen begeben. (Anmeldung und Informationen über die FBS)

Bei Interesse und Rückfragen melden Sie sich gern in der Familienbildungsstätte.

Tel.: 03594 - 705290, E-Mail: fbsbiw@web.de, Internet: www.fbs-biw.de

Kirchliche Nachrichten

11. Februar – Estomihi/Sonntag vor der Passionszeit

Kleinröhrsdorf: 09.00 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Rammenau: 09.00 Gottesdienst

Großröhrsdorf: 10.30 Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst

Bretinig: 10.30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst

Sprechzeiten Pfarrer Stefan Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10, Pfarramt

röm.-kath. Kirche St. Michael Bretinig

10.02. 17:00 Uhr Hl. Messe

15.02. 08:30 Uhr Hl. Messe, anschließend Seniorenvormittag

Mit einem unermüdlchen Tatendrang rücken Sie Schmutz, Staub und Krümeln zu Leibe, dann sind Sie richtig bei mir. Benötige eine liebevolle Haushaltshilfe für 4h/Woche (gute Bezahlung).

Telefon 0173-2347154

Sonstiges

Kanada Alaska – North of Normal

Am Mittwoch, den 28.02.18 präsentieren wir den nächsten Diavortrag der Vortragsreihe „Expedition Welt“.
Der Multivision - Vortrag „Kanada Alaska – North of Normal“ wird gehalten von Thomas Sbampato (CH) und beginnt wie immer um 20 Uhr. Die Veranstaltung findet wieder in der Festhalle Großröhrsdorf statt. Eintritt kostet €12,90.



Angebot
ab 11. Februar

**Gegrillter Lachs auf Rahmwirsing,
dazu Kräuterkartoffelstampf**

! immer donnerstags: jeder Cocktail nur 4,00 € !

Am Festplatz 1, 01900 Großröhrsdorf
035952 - 46174 u. 0175 - 8123788 www.festplatzgaststaette.de
Mo geschlossen, Di - Sa ab 17 Uhr, So 11 - 14 und ab 17 Uhr



- Dachklemmer
- Gerüstbau
- Dachreparaturen
- Dachdeckerarbeiten

Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile:
sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht!
Ein eingespieltes Team und modernste Materialien,
die halten, was wir seit über 20 Jahren versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a • 01900 Großröhrsdorf
Tel.: (03 59 52) 4 22 63 - Funk (0172) 6 44 58 65 - www.mh-bedachung.de



Meisterbetrieb
MH HARTMANN
Bedachungs GmbH



ROBERT PHILIPP
Buch- & Spielwarenhandlung
Hohe Str. 1 • 01900 Großröhrsdorf • Tel.: 4 17 95 - www.rp-bus.de



Antiquarische Woche
Vom 10.02.2018 bis zum 17.02.2018

findet in der Robert Philipp Buch- und Spielwarenhandlung erneut eine Antiquarische Woche statt. In diesen Tagen finden Sie neben gebrauchten, teils neuwertigen Büchern aus den Bereichen Erwachsenenliteratur, Ratgeber- und Sachbuch, Kinder- und Jugendbuch, Spielen und Puzzles auch diverse Hörbücher ab 1,00 €.
Zu den gewohnten Öffnungszeiten sind Sie herzlich eingeladen, zu suchen, zu schmökern und zu finden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre Robert Philipp Buch- und Spielwarenhandlung

WhatsApp Bestellservice: 0151 / 100 30 497

Fernsehservice

Peter Kneisel

Verkauf/Reparatur u. Errichtung von TV-, VIDEO-, HIFI- & SAT-Anlagen

Batterien - Akkus - Hörgerätebatterien - Kabel - Kopfhörer

Bischofsw. Str. 55 • 01900 Großröhrsdorf • Tel.: 03 59 52 - 3 24 82
Wochenendservice unter Telefon: 03 59 52 - 3 16 69

Ihr Panasonic-Händler



ES KANN IHRE CHANCE SEIN

Nachmieter gesucht!

Für ein Ladenlokal in Großröhrsdorf, OT Bretinig, z.Zt. belegt mit
* Post * Lotto * Gemischtwaren
Übergabetermin: SOFORT

Sie entscheiden selbst, ob als * Selbstständiger * Teilhaber oder Angestellte(r).

Zu erfragen unter: **Telefon: 035952-56166 Funk: 0172-3519021**

PUSTEBLUME

Pulsnitzer Str. 35 - Großröhrsdorf
Telefon: 3 11 48
pustebume-hobus@t-online.de

Montag	9-18 Uhr
Dienstag	9-18 Uhr
Mittwoch	9-18 Uhr
Donnerstag	9-18 Uhr
Freitag	9-18 Uhr
Samstag	9-12 Uhr
Sonntag	9-11 Uhr

Natursteinteppich (Marmor)

seit 2002
Fachbetrieb



für Fliesen, Naturstein und Dienstleistungen

- Fliesenverlegung
- Strukturputze
- Laminatverlegung
- Raufaserarbeiten
- Trockenbau
- Kunst- u. Natursteinarbeiten (Pflaster)

Mario Köhler - Karolinenstr. 11 - 01900 Großröhrsdorf, OT Bretinig
www.vom-bretniger-land.de - Tel. 01 74 - 3 24 49 02

Gäbler Dienstleistungen

Haus- und Grundstückspflege **Reinigung** Winterdienst

- Rasen-, Garten-, Grabpflege - Hausmeisterdienste
- Reinigungsservice für private Haushalte/Senioren/Gewerbe
- Fenster putzen und Reinigung Ihrer waschbaren Vorhänge, Gardinen, Rollos, Raffanlagen ... u.v.m.

www.gaeblerdienstleistungen.de

Ulrich Gäbler - Freiheitsstraße 12
01900 Großröhrsdorf

035952/28818



Panitz-Reisen

Fahrservice im Rödertal & Umgebung

Krankenfahrten für alle Krankenkassen – Arzt-Reha
Chemo- und Bestrahlungsfahrten – Rollstuhltransporte
Zubringer z. Bus – Flug – Bahn – Urlaub u. v. mehr
Ausflüge – Rundfahrten – Familienfeiern bis 16 Personen

Tel.: 035952-30519 - Rathausstraße 6 - Großröhrsdorf



Danksagung

Nachdem wir meinem lieben Mann,
unseren Opa und Uropa, Herrn

Günther Seidel

auf seinem letzten Weg begleitet haben, möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn für ihre Anteilnahme bedanken.
Ein besonderer Dank für die hervorragende medizinische Betreuung geht an die behandelnden Ärztinnen und ihre Mitarbeiterinnen sowie an die Sozialstation Großröhrsdorf für ihre aufopferungsvolle Betreuung.

Margot Seidel
im Namen aller Angehörigen

Großröhrsdorf, im Februar 2018

Vom 05.02.-16.02.2018
auf alle vorrätigen
Brillenfassungen **20% Rabatt**
außer eye: max Fassungen.
 Diese Rabattaktion ist nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar.

Werte Kunden,
vom 17.02. - 28.02. haben wir wegen
Umbau geschlossen.
 Ab dem 01.03. sind wir wieder für Sie da.

 **augenoptik demmler**
 Pulsnitzer Straße 3
 01900 Großröhrsdorf
 Telefon 3 29 20

Wir sind auch 2018 „Vision Experte“.

Für die Pflege unserer Außenanlagen des Betriebsgeländes (Rasen- und befestigte Flächen) sowie Erhaltungsmaßnahmen an den Gebäuden suchen wir ab sofort eine/n

Hausmeister/-in
 (Geringfügige Beschäftigung/Mini-Job)

Ihre Arbeitszeit beträgt ca. 10 Stunden wöchentlich und richtet sich nach den betrieblichen Erfordernissen und Wetterverhältnissen. Die Arbeiten sind körperlich auch für ältere Arbeitnehmer oder sich bereits im Ruhestand befindliche Personen leicht zu bewältigen.

Wenn Sie selbstständiges Arbeiten, Sauberkeit und Zuverlässigkeit zu Ihren Stärken zählen und sich von dieser Aufgabe angesprochen fühlen, würden wir uns über Ihre Bewerbung freuen, gern auch per E-Mail an bewerbung@haasetank.de.



HAASE TANK GMBH Adolphstraße 62 01900 Großröhrsdorf
 Tel. (03 59 52) 35 50 www.haasetank.de

Zum Bismarck
 Gaststätte „Zum Bismarck“
 Matthias Schmidt
 Maschinenstraße 24 • 01900 Großröhrsdorf

täglich ab 14 Uhr
 So. u. Feiertag ab 11 Uhr
 Dienstag - Ruhetag

Brunch So., 18.02.
 15,90 €/Person, Kinder unter 10 Jahre frei *telefonische Vorbestellung erwünscht!

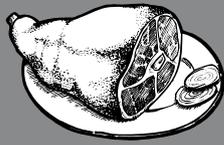
 03 59 52-5 84 46  03 59 52-5 84 47

mini Lernkreis Nachhilfe
 seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen - LRS-Training

Unterricht in Mini-Gruppen (2-4 TN) in Großröhrsdorf oder einzeln beim Schüler zu Hause, Konzentrationsförderung, Prüfungsvorbereitung, Crashkurse...

>> Informationen & Beratung: Tel. 035240 778735 oder im Internet unter www.minilernkreis.de/nordsachsen

Gasthof zum Stern
 - Familienbetrieb seit 1868 -
 mit hauseigener Fleischerei
Inh. Steffi Oswald

 **vom 10.2.-25.2. Haxentage**
 Reservierungen und Vorbestellungen nehmen wir gern entgegen.

Bischofswerdaer Str. 92 - 01900 Großröhrsdorf - Tel.: 035952-31304

BILD & TON Servicepartner **Friedhelm Seidel**

- > Verkauf und Installation von TV-, Video- und HiFi-Geräten
- > Errichtung von Sat- und Gemeinschaftsanlagen
- > Verleihservice
- > Fernseh-Reparaturdienst
- > Zugang zum WWW
- > Netzwerke

Bergstraße 3 - 01900 Großröhrsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de
 Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Telefax (03 59 52) 4 22 05 - Mobil (01 72) 7 03 60 38



Elefant hat etwas gegen Allergie



Kennen Sie das lästige Gefühl von einer laufenden Nase, tränenden Augen und Juckreiz? Dies können Anzeichen einer Allergie sein!

Lassen Sie sich jetzt in der Elefanten Apotheke rund um das Thema Allergie beraten!

Natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE
 Natürlich gesund & günstig

apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
 Apotheker Thomas Lappe - Mühlstraße 1 - 01900 Großröhrsdorf
 Telefon (kostenlos): 0800-2763268 - Telefax: 03 59 52-589 16
 E-Mail: mail@apofant.de - Internet: www.apofant.de
 [elefanten.apotheke.grossroehrsdorf](https://www.facebook.com/elefanten.apotheke.grossroehrsdorf)

25% Rabatt-Gutschein*
 Einzulösen beim Einkauf in Ihrer **Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf**

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, keine Ausdrücke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein einlösbar.

Natürlich  **Gültig bis 17.02.2018**

